

Corona-Schutzimpfung bei MS-Schramberg startet



Am Donnerstag erste Impfung für 120 Beschäftigte

Die Vorbereitungen für die Corona-Schutzimpfung am Donnerstag sind bei MS-Schramberg angelaufen, teilt das Unternehmen in einer Pressemitteilung mit. Nachdem bekannt geworden sei, dass ab Juni interessierte Unternehmen flächendeckend in die Impfung ihrer Belegschaft einsteigen könnten, habe man „alle Hebel in Bewegung gesetzt, um den Mitarbeitenden möglichst zeitnah ein Impfangebot machen zu können“. Wie zu erwarten, sei das Angebot auf großes Interesse gestoßen. Bis vor Kurzem sei noch nicht klar gewesen, ob alle Impfwilligen beim ersten Mal an die Reihe kommen.

In Zusammenarbeit mit den Ärzten Dr. Christoph Straßner, Dr. Falko Tillwich, Dr. Anna Tillwich und Dr. Gebhard Pfaff habe MS-Schramberg jedoch genügend Dosen organisiert, so dass nun etwa 120 Beschäftigte der MS-Schramberg am Donnerstag ihre erste Corona-Schutzimpfung mit dem Impfstoff BioNTech erhielten. Daneben würden in den Räumlichkeiten der MS-Schramberg an diesem Tag auch impfinteressierte Mitarbeitende des Unternehmens Herzog geimpft. In rund sechs Wochen werde die Zweitimpfung erfolgen.

Zufrieden zeigt sich Geschäftsführer Heimo Hübner über die Zuteilung der Impfdosen und die gute Abstimmung mit den Betriebsärzten sowie der hausinternen Organisation durch Personalabteilung und Betriebsrat. „Wir sind stolz ein Teil der Impfkampagne zu sein, um so die Pandemie weiter zu bekämpfen und möglichst bald wieder zur so genannten Normalität zurückkehren zu können“, so der Firmenchef abschließend.